

FAQ

- [Brauch ich ein Laptop oder ein iPad?](#)

Brauch ich ein Laptop oder ein iPad?

Brauche ich unbedingt einen Laptop?

Der Fachbereich hat genug PCs, wo ihr die Programmieraufgaben an der FH lösen könnt. Wenn ihr keinen eigenen Laptop habt, seid ihr aber natürlich limitiert.

Es ist deutlich schwieriger, die Aufgaben auf dem Weg oder in der Bibliothek/Lernplatz zu lösen.

Wie sieht es mit einem Tablet aus?

Ein Tablet mit digitalem Stift ist für die Feinde der Zettelwirtschaft ein guter Helfer. Bei uns hat sich aber gezeigt, dass nach den Mathe Modulen nicht mehr viel von Hand geschrieben wird und das Tablet immer häufiger Zuhause bleibt.

Die Vertiefungsrichtung Technische Informatik hat aber deutlich mehr Module als nur Mathe, wo ein Tablet sinnvoll ist.

Hier gibt es von diversen Herstellern eine breite Auswahl an Tablets in Kombination mit einem Stift. Die Mehrheit tendiert hier auf ein iPad mit dem Apple Pencil aufgrund der gut implementierten Apps ([Notability](#) oder [Goodnotes](#)).

2 in 1 Laptops (also mit Touchscreen und Stift) sind ein Mittelweg. Dabei ist man aber auf OneNote als Notiz-App angewiesen. Außerdem sind diese deutlich teurer als ein einfacher Laptop mit Papier und Stift.

Alternativ lässt sich auf einem Laptop auch gut mitschreiben ([Obsidian](#) oder [Notion](#) sind gute Optionen).

Was würdet ihr genau empfehlen?

Allgemein ist zu sehen, dass die persönliche Entscheidung von den anderen stark abweichen kann. Schaut am besten erst im Laufe des Semesters, was ihr genau braucht und probiert ggf. gewisse Geräte bei anderen Kommilitonen, die damit Erfahrung haben und tauscht euch untereinander aus. Das Budget entscheidet hier am meisten, für welche Lösung ihr euch entscheidet. Im schlimmsten Fall lässt sich das Studium auch mit dem eigenen Rechner Zuhause sowie Stift und Papier bewältigen.

Spielt hier das Betriebssystem eine Rolle?

Das Betriebssystem des eigenen Laptops ist (eigentlich) egal. Alle wichtigen Programme sind für Windows, macOS und Linux verfügbar. Bei Linux muss man aber manchmal selbst Googlen, damit es funktioniert.

Falls gewisse Programme nicht auf eurem aktuellen Betriebssystem laufen, lässt sich dies mit einer VM ([VMware Fusion](#) am Mac, [Virtualbox](#) für Windows- und Linux Systeme) gut kompensieren, solange ihr genug Ressourcen dafür habt.